

29. Juni 2007

Schecküberreichung für neun NÖ Jugendtreffs

Prokop: Bisher 720 Jugendtreffs mit 26,5 Mill. S gefördert

In St.Pölten überreichte Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop an neun Jugendgruppen Schecks in der Höhe von insgesamt 491.000 Schilling zu Errichtung von Jugendtreffs. Prokop betonte dabei die positive Entwicklung bei der Schaffung von Räumlichkeiten für Jugendliche. Seit 1983 seien 720 Jugendtreffs gefördert worden, die Summe der bisher ausbezahlten Förderungen liege bei 26,5 Millionen Schilling. Die dafür aufgewendeten Investitionen liegen bei ca. 140 Millionen Schilling, die Eigenleistungen machen einen Wert von etwa 50 Millionen Schilling aus.

Weil es die Ausnahme sei, dass für Jugendgruppen Neubauten errichtet werden, handle es sich bei der Errichtung von Jugendtreffs meist um die Adaptierung alter Gebäude. Diesmal habe man sogar vier Projekte in markanten mittelalterlichen Türmen gefördert. Das bringe für die Jugendlichen zudem die Erfahrung der Nutzung des kulturellen Erbes und der Bewahrung historischer Bausubstanz mit sich, so Prokop abschließend.

Förderschecks gingen in der Höhe

von 80.000 Schilling an die Jugendgruppe „Jugendtreff Oberndorf“ für die Errichtung des Jugendtreffs im Zuge des Neubaus des Gemeindeamtes

von 75.000 Schilling an die Pfadfindergruppe Kirchschlag in der Buckligen Welt für den Neubau eines Pfadfinderheimes

von 70.000 Schilling an die Katholische Jugend Waidhofen an der Thaya für einen Raum im mittelalterlichen Stadtturm

von 65.000 Schilling an die Jugendgruppe Nesselstauden/Geyersberg für einen Jugendraum in der ehemaligen Schulleiterwohnung

von 50.000 Schilling an den Verein Jugendtreff Krems für Räumlichkeiten im 1477 erbauten Pulverturm

von 45.000 Schilling an die Katholische Jungschar Waidhofen an der Thaya für einen Raum im mittelalterlichen Stadtturm

von 45.000 Schilling an den K.Ö.St.V. Nibelungia Melk für das Verbindungsheim im Alten Stadtturm (Rest der Stadtbefestigung aus 1585)

von 39.000 Schilling an die Feuerwehrjugend Obereggendorf für einen Jugendtreff im

NK Presseinformation

ehemaligen Gendarmerieposten und

von 22.000 Schilling an die Katholische Jugend Schleibach für Räumlichkeiten im Wirtschaftsgebäude des Pfarrhofes

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at